



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

## [Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

# Abschlussprüfung in den Berufen der Hauswirtschaft und der Landwirtschaft - Regierungsvizepräsidentin Dr. Alexandra Sußmann überreichte heute die Urkunden im Rahmen einer zentralen Feier in Öhringen

05.10.2016

Regierungsvizepräsidentin Dr. Alexandra Sußmann überreichte heute in der Kultura in Öhringen den Absolventinnen und Absolventen der Berufsabschlussprüfung 2016 in den Berufen der Hauswirtschaft und der Landwirtschaft ihre Urkunden. „Unsere Gesellschaft braucht die Leistungen der Hauswirtschaft, der Landwirtschaft, der Tierwirtschaft und des Weinbaus für eine nachhaltige Zukunft. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung haben die Absolventinnen und Absolventen bewiesen, dass sie die kommenden Herausforderungen annehmen können und damit gleichzeitig den Grundstein für ihre Zukunft gelegt“, so Dr. Sußmann.

Die Regierungsvizepräsidentin bedankte sich ausdrücklich bei den Akteuren – den Ausbilderinnen und Ausbildern, Lehrerinnen und Lehrern und den Mitgliedern der Prüfungsausschüsse –, die am dualen Ausbildungssystem mitwirken. „Sie alle tragen zur erstklassigen Ausbildung von Jugendlichen in den landwirtschaftlichen Berufen bei – zum Wohle unserer Gesellschaft.“ Sußmann gratulierte den jungen Nachwuchskräften zu ihrer Berufswahl und machte ihnen Mut: „Sie haben sich für vielseitige und anspruchsvolle Berufe entschieden, die im hohen Maße Kompetenz, Flexibilität und Kreativität erfordern. Nehmen Sie die Herausforderung an!“

Dass ohne Landwirte auch in Deutschland und Europa Probleme der Ernährung bestünden und welchen Beitrag die Landwirtschaft zum Landschafts- und Klimaschutz beibringe, müsse noch stärker ins Bewusstsein rücken. „Der Erhalt der Lebensgrundlagen und die Versorgungssicherheit stehen in direkter Verbindung mit den von Ihnen gewählten vielseitigen und interessanten Berufen. Die Gesellschaft der Gegenwart und auch die der Zukunft benötigt die Leistungen Ihrer Berufe sehr dringend“, betonte die Regierungsvizepräsidentin.

Neben der Landwirtschaft sei auch die Hauswirtschaft eine tragende Säule in der Gesellschaft und gewinne aufgrund der sich verändernden Strukturen in der Bevölkerung immer mehr an Bedeutung. Die Hauswirtschaft unterstütze die Bürger, indem sie gezielt Dienstleistungen anbiete, die den aktuellen Anforderungen an den sich verändernden Lebensalltag entsprechend gerecht würden, und habe sich zu einem zukunftsorientierten professionellen Dienstleistungsbereich entwickelt, so Frau Dr. Sußmann.

„Nutzen Sie die Weiterbildungsmöglichkeiten, die Ihr abgeschlossener Berufsabschluss Ihnen ermöglicht“, empfahl Sußmann den jungen Gesellinnen und Gesellen. Dazu gehöre auch die Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes, die schulische Fortbildung an einer landwirtschaftlichen Fachschule, die Meisterprüfung, die Qualifizierung zur Technikerin oder zum Techniker und zur hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin.

Anlagen

- [Kurzstatistik \(pdf, 229 KB\)](#)
- [Absolventenliste nach Kreisen sortiert \(pdf, 31 KB\)](#)
- [Auszeichnungen \(pdf, 9 KB\)](#)

- [Auslegeprogramm \(pdf, 83 KB\)](#)

Hintergrundinformationen:

Insgesamt haben 97 Hauswirtschafterinnen, 2 Hauswirtschafter, 6 Fachkräfte Agrarservice, 12 Landwirtinnen und 101 Landwirte, 4 Tierwirtinnen (Fachrichtung Schäferei), 4 Tierwirte (Fachrichtung Schäferei, Imkerei und Geflügelhaltung), sowie 5 Winzerinnen und 28 Winzer ihre Berufsausbildung erfolgreich beendet.

Informationen zur Berufsbildung im Agrarbereich finden Sie unter [www.berufe.landwirtschaft-bw.de](http://www.berufe.landwirtschaft-bw.de). Das Regierungspräsidium Stuttgart ist zuständige Stelle für die Berufe Landwirt/in, Gärtner/in, Tierwirt/in, Winzer/in, Revierjäger/in, Pflanzentechnologe/Pflanzentechnologin und Fachkraft Agrarservice. Von den 4000 Ausbildungsverhältnissen in Baden-Württemberg werden etwa 1500 vom Regierungspräsidium Stuttgart betreut.



*Absolventinnen und Absolventen im Beruf Landwirt/in; in der hinteren Reihe der 3. von links - allerdings sehr verdeckt - Herr Vizepräsident Klaus Mugele, Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V. Ganz rechts Frau Regierungsvizepräsidentin Dr. Alexandra Sußmann*



*Jahrgangsbeste (aller Berufe) zusammen mit Landesvorstandsmitglied der Landjugend Württemberg-Baden e.V. Frau Ina Zwicker (2. von links), Herrn Klaus Mugele (4. von links), Herrn Gunther Häberlen, Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (6. von links) und Frau Linckh (2. von rechts)*



*Gruppenfoto der Winzer, Fachkraft Agrarservice und der Tierwirte (Schäfer). Winzer (die ersten drei von links nach Herrn Mugele), 1 Fachkraft Agrarservice und 4 Schäfer/innen (die ersten vier von rechts)*

Kategorie:

[Abteilung 3 Landwirtschaft Regierungsvizepräsidentin](#)